

Wohnungsbau in Deutschland

Weiterer Anstieg in 2020

Donnerstag, 27.05.2021

Im Jahr 2020 wurden in Deutschland 306.376 Wohnungen fertiggestellt. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilt, waren das 4,6 % oder 13.374 mehr als im Vorjahr. Der im Jahr 2011 begonnene Anstieg setzte sich somit weiter fort. Eine höhere Zahl an fertiggestellten Wohnungen hatte es zuletzt im Jahr 2001 gegeben (326.187).

Die Zahl der Baugenehmigungen ist im Jahr 2020 mit 368.589 um 2,2% gegenüber dem Vorjahr gestiegen und war damit weiter deutlich höher als die Zahl der Baufertigstellungen. Dies führte nunmehr zu einem Überhang von genehmigten aber noch nicht fertiggestellten Wohnungen von insgesamt 779.432 Wohnungen. Der seit 2008 anhaltende Anstieg des Bauüberhangs setzte sich damit im Jahr 2020 weiter fort und erreichte den höchsten Stand seit 1998 (771.409).

Von den im Jahr 2020 fertiggestellten Wohnungen waren 268.774 Neubauwohnungen in Wohngebäuden (+5,0% gegenüber 2019). Auf Mehrfamilienhäuser entfielen davon 153.377 Wohnungen, was einer Steigerung um 7,2% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Einfamilienhäuser verzeichneten mit 87.275 Neubauten einen Zuwachs um 4,1% und Zweifamilienhäuser einen Anstieg von 6,0% auf 20.472 Fertigstellungen. Nur in Wohnheimen ging die Anzahl fertiggestellter Wohnungen weiter zurück auf 7.650. Dies ist der niedrigste Wert seit 2013 (7.241).

Bei den im Jahr 2020 fertiggestellten Nichtwohngebäuden verringerte sich der umbaute Raum gegenüber dem Jahr 2019 um 1,4% auf 185,1 Millionen Kubikmeter. Diese Abnahme ist auf einen Rückgang bei den nichtöffentlichen Bauherren (-1,8 %) zurückzuführen.

Weiterer Anstieg in 2020

Links

- [Statistisches Bundesamt](#)